

1-2-3 BILDUNGSOFFENSIVE
www.businesscircle.at/bildungsoffensive

Wirtschafts  Blatt

BUSINESS
CIRCLE
Konferenzen und Seminare

**ERFOLG
STECKT
AN!**

Bei Buchung eines Seminars zahlt der 2. Teilnehmer die Hälfte,
der 3. Teilnehmer ist kostenlos!

Kosteneffiziente Postbearbeitung 2011

4. Jahresforum

20./21. Oktober 2011

Balance Resort, Stegersbach

- › Outsourcing, Digitalisierung und Output Management
- › Aktuelle Trends und Best Practice
- › Zukünftige Entwicklungen der Postbearbeitung
- › Awardverleihung - Poststelle des Jahres 2011



Praxis-Workshop

7./8. November 2011

Rainers Hotel Vienna

Erfolgsfaktoren der Dokumentenlogistik

- › So bekommen Sie Prozesse & Kosten der Postbearbeitung in den Griff
- Klaus Gettwart, MailConsult, Berlin**

Praxis-Workshop

21./22. November 2011

Rainers Hotel Vienna

Digitale Postbearbeitung

- › Einführung - Kosten - Technik - Bewertung
- Klaus Gettwart, MailConsult, Berlin**

REFERENTEN



Wolfgang Feiel
RTR



Martin Ferger
Österreichische Post AG



Martin Füll
post-consulting.at



Klaus Gettwart
MailConsult



Robert Hubert
Neopost



Susanne Richter-Wills
Rhenus Office Systems



Petra Sabata
Hutchison 3G Austria



Jörg Siemes
Océ Deutschland Business Service



Walter Trezek
Document Exchange Network



Markus Zadina
ZMG Direktwerbung

Leadpartner



Fan werden und an monatlichen Verlosungen teilnehmen!



Kosteneffiziente Postbearbeitung 2011

Aktuelle und zukünftige Trends und spannende Best Practice Beispiele!

Business Circle Jahresforum

20./21. Oktober 2011

Balance Resort, Stegersbach

IHRE GASTGEBER

Jeder Themenbereich wird von einem unserer langjährigen Partner verantwortet. Diese Kompetenzverteilung garantiert Ihnen Kontinuität und optimale Qualität der Veranstaltungen.



DI Franz Christian Necas
Partner
necas@businesscircle.at
01/522 58 20-16



Karin Neubauer
Marketing & Sales
neubauer@businesscircle.at
01/522 58 20-27

AWARDVERLEIHUNG - POSTSTELLE DES JAHRES 2011



- › Im Rahmen der Business Circle Jahreskonferenz „Postbearbeitung 2011“ wird erstmalig der Award zur Poststelle des Jahres 2011 verliehen.
- › Teilnahmerechtig sind alle bis 1. Oktober 2011 durch die Österreichische Poststelle zertifizierten Poststellen.
- › Jene Poststelle, die im qualitativen sowie quantitativen Bereich der Zertifizierung die besten Werte erreicht, gewinnt.
- › Nähere Details erhalten Sie auf der Post Homepage unter:
www.post.at/poststellen_zertifizierung.php

1. TAG DONNERSTAG, 20. OKTOBER 2011, AB 12.30 UHR

12.30 Registrierung

13.30 Begrüßung durch Dipl.-Ing. Franz Christian Necas, Geschäftsführer, Business Circle und den fachlichen Leiter der Konferenz Dipl.-Wi.-Ing. Klaus Gettwart, Geschäftsführer, MailConsult GmbH, Berlin

13.50 **KEYNOTE** Die Postwelt reguliert die gesicherte Kommunikation der Zukunft

- › Stand der Liberalisierung des Postmarktes in Europa
- › Stand der Normung / Standardisierung von Postdienstleistungen in Europa
- › Social Media wird erwachsen
- › Post wird zur Kommunikation - Kommunikation erfolgt Multichannel
- › Die Postbearbeitung als Treiber der Entwicklung - verliert die Telekommunikation den Anschluss?

MAG. WALTER TREZEK, Geschäftsführer, Document Exchange Network GmbH

14.30 Post-Kostenmanagement

- › Der österreichische Postmarkt 2011: Neue Rahmenbedingungen für Versender und Postunternehmen
- › Aktuelle Entwicklungen bei der Österreichischen Post AG und anderen Postdienstleistern; Porto-Tarife und Rabatte in Österreich - Theorie und Praxis
- › Strategisches Post-Kostenmanagement: Wo liegen die wesentlichen Einsparungspotenziale in der Wertschöpfungskette?
- › Option: Outsourcing & Vergabe von Postdienstleistungen

MAG. MARTIN FÜLL, Geschäftsführender Gesellschafter, postconsulting.at, Wien

15.10 Die Post-Liberalisierung und der Wettbewerb in Österreich

- › Wie ist die Liberalisierung des Postmarktes verlaufen
- › Wo findet der tatsächliche Wettbewerb statt
- › Vergleich zwischen der Liberalisierung des Telekommunikations-Marktes und des Postmarktes

DR. WOLFGANG FEIEL, Leiter Recht, Rundfunk und Telekom Regulierungs-GmbH

15.50 Kaffeepause im Rahmen der Fachausstellung

16.20 In 10 Schritten zum modernen, digitalen Mailroom

- › Papier versus Digitalisierung als Allheilmittel
- › Umsetzung moderner Prozesse in der Postbearbeitung
- › Die Poststelle der Zukunft

MAG. MARTIN FERGER, Geschäftsführer, Scanpoint Europe Holding GmbH, Abteilungsleiter Mailroom Services, Österreichische Post AG

17.00 Post-Solution - Intelligente prozessoptimierte Dokumentensteuerung am Beispiel des Sendungsmanagements

Wie Prozesse automatisiert und vereinfacht werden können, wird in diesem Vortrag erläutert. Erfahren Sie mehr über den Einsatz professioneller Output Management Software, die Mitarbeiter bei der manuellen Sortierung der physischen und digitalen Post entlastet und die Effizienz steigert.

ROBERT HUBERT, Senior Consultant, Neopost GmbH

17.40 Biervorkostung im Rahmen der Fachausstellung

18.20 Wellness & Spa

19.20 Cocktail und Award Verleihung: Poststelle des Jahres 2011

20.00 Gemeinsames Abendessen

22.00 Die Post geht ab auf der Post Party

Outsourcing, Digitalisierung und Output Management

Nutzen Sie den Erfahrungsaustausch mit Experten und Kollegen

2. TAG FREITAG, 21. OKTOBER 2011, 9.00 - 14.00 UHR

9.00 **PRAXIS CASE** Erfolgsfaktoren für einen gelungenen Einstieg in die Welt des digitalen Aktes

- › Elektronische Dokumentenverarbeitung und -archivierung im Umfeld eines international tätigen Versicherungsunternehmens
- › Projekterfahrungsbericht

JIMMY WENZELMAIER, Head of Procurement Austria, Zürich Versicherungs-Aktiengesellschaft

9.30 **Effiziente Output-Management-Strategien - unter dem Gesichtspunkt von Make-or-Buy-Entscheidungen**

- › Gestaltung von Output-Management-Strategien (Dokumentenlebenszyklus etc.)
- › Wichtige Kriterien und Anforderungen für die Optimierung und den Betrieb von Output-Lösungen (KPIs, SLAs etc.)
- › Sourcing-Optionen im Output-Management (Make-or-Buy)

JÖRG SIEMES, Leiter Marketing & Business Development, Océ-Deutschland Business Services GmbH - a Canon Group Company

10.00 **PRAXIS CASE** Die digitale Poststelle der Zukunft bei DREI - vom Brief über das Fax zum E-Mail

- › Erfahren Sie, wie durch die digitale Zustellung der Eingangspost, sowie durch die Klassifikation der gesamten Kundenkorrespondenz - unabhängig vom Eingangskanal, wie Brief, Fax und E-Mail - Hutchison 3G Austria GmbH seine Geschäftsprozesse beschleunigt, die Kundenzufriedenheit steigert und die Kosten senkt

MAG. (FH) PETRA SABATA, Head of Customer Contact Center, Hutchison 3G Austria GmbH

10.30 Kaffeepause im Rahmen der Fachausstellung

11.00 **Demographischer Wandel in der Poststelle - Herausforderung für das Service Center**

- › Konzentration auf das Kerngeschäft
- › Geschwindigkeit bei Sachbearbeitungsprozessen mit logistischem Ansatz
- › Verbindung der analogen- und digitalen Welt

SUSANNE RICHTER-WILLS, Geschäftsführerin, Rhenus Office Systems GmbH, Holzwickede, Deutschland

11.30 **Portooptimierung - 7 Strategien aus der Praxis**

- › Tarifumstellungen der Post
- › Produkt an Portooptimierung anpassen
- › k.o.-Kriterium Maschinenfähigkeit
- › Materialoptimierung im One-to-One-Marketing
- › Mehrwertsteuer

MARKUS ZADINA, Geschäftsführer, ZMG Direktwerbung GmbH

12.00 **KEYNOTE** Trends in der Postbearbeitung

- › Konvergenz der Medien und Herausforderung für die Unternehmen
- › Zukünftige Rolle der Poststelle innerhalb der Informationslogistik
- › Zusammenfassung und Bewertung des Tages

Dipl.-Wi.-Ing. KLAUS GETTWARD, Geschäftsführer, MailConsult GmbH, Berlin

12.45 Gemeinsames Mittagessen

14.00 Ende der Konferenz

ZIELGRUPPE

Die Fachkonferenz richtet sich an Entscheidungsträger, die für die effiziente Postbearbeitung im Unternehmen verantwortlich sind. Angesprochen sind insbesondere Personen aus:

- › Geschäftsleitung
- › Finanzen, Controlling
- › Organisation, Facility Management
- › Prozessmanagement, IT & Einkauf
- › Poststellen Management
- › sowie auf diesen Gebieten tätige Unternehmensberater

IHR NUTZEN

Die Fachtagung bietet fundiertes Fachwissen und ein Update zu den aktuellen Entwicklungen in der Postbearbeitung. Sie profitieren vom Erfahrungsaustausch über die kritischen Erfolgsfaktoren und Effizienzpotenziale.

Es erwarten Sie Keynote Speaker, Praxisbeispiele, strategische und innovative Anregungen sowie ausreichend Zeit zum Diskutieren und Networken. Jeder Beitrag und die Tagungsleitung sind so angelegt, dass Interaktion und Diskussion ermöglicht und gefördert werden.

GLEICHBEHANDLUNG

Im Folder wird auf eine geschlechtsneutrale Formulierung verzichtet. Es sind jedoch beide Geschlechter im Sinne der Gleichbehandlung angesprochen.

LEADPARTNER



Die Österreichische Post ist mit einem Jahresumsatz von 2,4 Mrd EUR und rund 25.000 Mitarbeitern Österreichs führender Logistik- und Dienstleistungsanbieter. Durch 23 operative Tochterunternehmen ist der Post-Konzern heute in elf europäischen Ländern vertreten. Das Unternehmen erbringt höchste Qualität im Brief- und Paketbereich und ist der

Grundversorgung Österreichs mit Postdienstleistungen verpflichtet.

Die Post investiert in die weitere Expansion des Unternehmens unter anderem durch die Erschließung neuer Geschäftsbereiche im Bereich der Dokumentenverarbeitung. Das Leistungsspektrum reicht dabei von der Digitalisierung der Eingangspost über die Postbearbeitung beim Kunden vor Ort bis zur Übernahme der Drucks der Ausgangspost.

› www.post.at

PARTNER



Neopost ist Europas führender und weltweit zweitgrößter Hersteller von Postbearbeitungssystemen für Dokumenten-Logistik. Die Expertise des Unternehmens reicht von der Beratung über die Planung und Realisierung bis hin zur Ausstattung und Einrichtung moderner Poststellen. Maßgeschneiderte Finanzierungslösungen über die unternehmenseigene Mail Leasing GmbH runden das Portfolio ab. Mehr als 50.000

Kunden setzen in Deutschland und Österreich Maschinen und Lösungen aus dem Hause Neopost ein: von Frankiermaschinen, Kuvertiermaschinen, über Brieföffner, Posteingangssysteme bis hin zu kompletten Poststelleneinrichtungen. Zunehmend größer wird der Anteil derjenigen Unternehmen, die ihre Poststraßen um ein leistungsfähiges Output-Management-System von Neopost ergänzen, um einen durchgängigen Informationsfluss bis hin zum Postausgang zu realisieren. Weltweit arbeiten im Neopost-Konzern mehr als 5.500 Mitarbeiter in 15 Ländern und betreuen mehr als 800.000 Kunden. In Deutschland und Österreich sind rund 400 Mitarbeiter an sieben Standorten beschäftigt. Mit einem flächendeckenden Vertriebsnetz sowie einer professionellen Serviceorganisation demonstriert das Unternehmen mit Hauptsitz in München und mit seiner Niederlassung in Wien Nähe zu seinen Kunden.

› www.neopost.at



Optiware® OptiKEP® gegen den Schwarzen Peter in der Poststelle. OptiKEP von der **Optiware® EDV GmbH** bietet eine lückenlose Protokollierung nachweispflichtiger Sendungen bei der Hauspost-Verteilung vom Eingang bis zur Zustellung inklusive Erfassung der Unterschrift. Der Schwerpunkt der Optiware EDV GmbH mit Sitz in Erlangen bei Nürnberg liegt auf den Geschäftsfeldern Sendungsein- und -ausgang (OptiKEP, OptiPAK®) sowie Identtechnik (alles rund um Strichcode und RFID, Drucken, Scannen, Erfassen, Verarbeiten). Seit der Gründung 1984 hat sich die Optiware EDV das Vertrauen vieler namhafter Firmen erworben. Weitere Informationen: Optiware® EDV GmbH, Ingenieurbüro für IT, Identtechnik und Elektronik, Telefon +49.9131.209935

› www.optiware.eu



Seit mehr als 90 Jahren bietet **Pitney Bowes** innovative Lösungen, um physische und digitale Kommunikationskanäle effizient und gewinnbringend miteinander zu verbinden. Das Portfolio des Weltmarktführers im Bereich Post- und Dokumentenmanagement umfasst Software, Hardware und verschiedene Dienstleistungen, mit denen Kunden ihre Produktivität steigern können. Zunehmend unterstützt Pitney Bowes Unternehmen auch bei der Erschließung neuer Geschäftsfelder – mit fortschrittlichen Lösungen im Bereich Customer Communications Management (CCM). Pitney Bowes erwirtschaftet einen Jahresumsatz von rund 5,4 Milliarden US-Dollar und beschäftigt weltweit 30.000 Mitarbeiter. Seit 1965 ist die Pitney Bowes Austria Ges.m.b.H. auf dem österreichischen Markt tätig. Die Zentrale von Pitney Bowes hat ihren Sitz in 1020 Wien. Niederlassungen in Linz, Graz und Innsbruck sorgen für ein flächendeckendes Vertriebs- und Servicenetz. Pitney Bowes: Every connection is a new opportunity™. Weitere Informationen finden Sie unter

› www.pitneybowes.at



Die **Scanpoint Europe Holding GmbH** mit Hauptsitz in Wien ist eine Tochter der Österreichischen Post AG. Mit sechs hochmodernen Digitalisierungszentren in allen Briefzentren der Österreichischen Post AG stellt Scanpoint seinen Kunden die Papierpost elektronisch zu. Das Ziel ist es, die Unternehmen im gesamten Papierprozess (Entgegennahme, Verteilung, Erfassung, Lagerung, Archivierung und

Vernichtung) zu unterstützen.

› www.scanpoint.at



Swiss Post Solutions ist mit über 6.000 motivierten und engagierten Mitarbeitenden, die sich einer gemeinsamen Vision und Strategie verpflichtet fühlen, in 15 Ländern tätig. Ihren zahlreichen nationalen und internationalen Geschäftskunden verhilft Swiss Post Solutions mit der Transformation von papiergebundenen Geschäftsprozessen in innovative elektronische Lösungen sowie mit deren Management zu deutlich gesteigerter Effizienz. Maßgeschneiderte Kundenlösungen sind der entscheidende Erfolgsfaktor des umfangreichen Portfolios, das von Dokumenten- und Informationsverarbeitung über Kundenbeziehungsmanagement bis hin zu sicherer elektronischer Kommunikation reicht. Darüber hinaus trägt Swiss Post Solutions als globaler Konzernbereich der Schweizerischen Post zur Beschleunigung der elektronischen Transformation bei.

› www.swisspostsolutions.com

REFERENTEN



Dr. Wolfgang Feiel ist Leiter der Rechtsabteilung der Rundfunk und Telekom Regulierungs-GmbH. Die RTR besorgt als Geschäftsstelle der Telekom-Control-Kommission, der Post-Control-Kommission und der Kommunikationsbehörde Austria unter anderem die Liberalisierung der österreichischen Telekommunikationsmärkte, der Postmärkte sowie des Rundfunk- und Fernsehwesens. Die RTR führt ein Kompetenzzentrum & dient als Schiedsstelle für Streitigkeiten zwischen Telekom-Marktteilnehmern & Konsumenten.



Mag. Martin Ferger arbeitet seit 2004 für die Österreichische Post AG. Aktuell leitet er die Abteilung Mailroom Services und ist als Geschäftsführer des Tochterunternehmens Scanpoint Europe Holding GmbH tätig. Er beschäftigt sich seit mehreren Jahren mit der Optimierung von Prozessen in der innerbetrieblichen physischen wie digitalen Postbearbeitung. Davor mehrjährige leitende Tätigkeit im B2B-Marketing von IT- und Telekommunikationsfirmen.



Mag. Martin Füll ist geschäftsführender Gesellschafter von postconsulting.at/Beratung und Marktforschung; langjährige Berufs- und Praxiserfahrung in den Bereichen Postmarkt und Postdienstleistungen; Projekte und Studien für Marktgestalter wie z.B. BMVIT, BKA, RTR; bis 2003 in der Österreichischen Post AG, Bereich „Adress- und Datenmanagement“.



Dipl.-Wi.-Ing. Klaus Gettwart ist Gründer und Geschäftsführer der MailConsult GmbH in Berlin. Seit 10 Jahren herstellerunabhängige Unternehmensberatung für Informationslogistik, Postbearbeitungsprozesse, Digitalisierung und Druckoutputoptimierung. Davor u.a. Marketingleiter bei Francotyp-Postalia und Produktmanager bei Robert Bosch GmbH.



Robert Hubert ist Senior Consultant bei der Neopost GmbH. Seine Schwerpunkte: Solution Sales für Output Management, Mail-workflow und Archivierung. Zuvor war er 5 Jahre im IT Vertrieb für ERP-Systeme und 4 Jahre als Consultant für Output Management bei Canon tätig.



Susanne Richter-Wills ist Geschäftsführerin der Rhenus Office Systems GmbH - einem europäischen Dokumentenlogistik-Dienstleister mit Hauptsitz in Holzwickede, Deutschland. Sie ist seit 1990 im Dokumentenmanagementmarkt tätig - Europa- und weltweit. Von der Poststelle, über Digitalisierung und Business Process Management bis zur physischen / digitalen Archivierung hat sie immer ihren Schwerpunkt auf die Optimierung von Geschäftsprozessen durch Dokumentenlogistik gelegt.



Mag. (FH) Petra Sabata ist seit 2009 Head of Customer Contact Center bei Hutchison 3G Austria GmbH. Im Fokus ihrer Arbeit stehen neben Teamführung, Maßnahmen zur Effizienzsteigerung, Qualitäts- sowie Prozessoptimierung. Davor sammelte sie u.a. Erfahrungen in den Bereichen Virtual Sales, Produkt- bzw. Projektmanagement.



Jörg Siemes verantwortet die Bereiche Marketing und Business Development bei der Océ-Deutschland Business Services GmbH. Zudem ist er seit 2010 Leiter Business Consulting. Er hat internationale Erfahrungen: strategisches und operatives Marketing, Marketingkommunikation, strategische Geschäftsfeldentwicklung, Mergers & Acquisitions, Produkt- und Dienstleistungsentwicklung, Implementierung von BPO-Dienstleistungen.



Mag. Walter Trezek ist Geschäftsführer und Gründer der Document Exchange Network GmbH. Zuvor war er Technologiechef bei der Österreichischen Post AG. Er ist Vorsitzender der Österreichischen Postnormierung in der ÖNORM, Convenor der hybriden und elektronischen Postnormierung in Europa im CEN und Verbindungsbeauftragter zum Weltpostverein sowie Mitglied des Vorstands des Dialog Marketing Verbandes Österreichs (DMVÖ) und arbeitet in den Gremien der FEDMA.



Markus Zadina ist Vizepräsident des DMVÖ, Dialog Marketing Verband Österreich. Als Inhaber und Geschäftsführer der ZMG, einer der führenden Lettershops in Österreich, verfügt Herr Zadina über langjährige Erfahrung im portooptimierten Versand. Neben Versand und Fulfillment hat sich ZMG auch auf die Qualifizierung von CRM-Datenbanken spezialisiert.

TEILNEHMERSTIMMEN

Das sagen unsere Kunden und Partner über die „Kosteneffiziente Postbearbeitung 2010“:

„Das Forum gibt einen guten Überblick über zukünftige Entwicklungen. Besonders gut haben mir die Praxisvorträge über die Umsetzungen in Unternehmen gefallen.“

Ing. Gerhard Seiringer, Bau, Einrichtung, Gebäudemanagement, Wirtschaftskammer Österreich

„Ein professionelles Come-together der Branche. Das breite Spektrum der Themen liefert für jeden zumeist mehrere spannende Vorträge.“

Gerhard Divischek, Geschäftsführender Gesellschafter, Portomanagement.at

„Man hat durch die Vielfältigkeit der Vorträge sehr viele interessante Infos erhalten. Die Organisation des Forums im Gesamten hat meine Erwartungen erfüllt.“

Jasmin Rentenberger, Sachbearbeiterin, MA 34 Bau und Gebäudemanagement

„Gelungene Veranstaltung. Gratuliere!“

Michael Gutmann, Spezialvertrieb, Österreichische Post AG

„Interessante Plattform, die neue Wege im Poststellenmanagement aufzeigt.“

Gabriele Hirschbeck, Abteilungsleiterin, UniCredit Bank Austria AG

Erfolgsfaktoren der Dokumentenlogistik

Prozesse & Kosten der Postbearbeitung in den Griff

Profitieren Sie vom Know-How des besten und erfahrensten Beraters!

Business Circle Praxis-Workshop

7./8. November 2011, 9.00 - 17.00 Uhr
Wien

ZIELGRUPPE

- › Organisationsleiter
- › Leiter Verwaltung und interne Dienste
- › Leiter Postbearbeitung
- › Einkauf, Controlling und Facility Management

REFERENT



Dipl.-Wi.-Ing. Klaus Gettwart, ist Geschäftsführer und Gesellschafter der MailConsult GmbH in Berlin und hersteller-unabhängige Unternehmensberatung für Postbearbeitungsprozesse, Digitalisierung und Druckoutputoptimierung.

ZIELE

Im Workshop profitieren Sie von über 15-jähriger Praxiserfahrung aus allen Bereichen der Dokumentenlogistik: Postbearbeitung, Digitalisierung, Druckoutputoptimierung, Outsourcing und Insourcing. Ziel ist es nicht theoretische Ansätze zu vermitteln, sondern umsetzbare Handlungsalternativen zu entwickeln. Die Teilnehmer sollen nach dem Workshop in der Lage sein, ihre Dokumentenlogistik zu beurteilen und die richtigen Ziele zu definieren sowie Maßnahmen zur Optimierung einzuleiten.

NUTZEN

Trotz vielfach beschworener Visionen vom papierlosen Büro bleiben Postbearbeitung und physische Dokumentenlogistik die zentralen Kommunikationsformen in Unternehmen und öffentlichen Einrichtungen. Die Bearbeitungsprozesse bleiben in allen Unternehmen sehr individuell. Oft wird das als Alibi verwendet, um Veränderungen zu vermeiden. Ziel des Workshops ist es, die wichtigsten Erfolgsfaktoren der Postbearbeitungsprozesse zu identifizieren, um die Basis für zukunftssichere und kosteneffiziente Dokumentenlogistik zu schaffen und Veränderungen mit Augenmaß einzuleiten. Im Workshop kommt der Praxis die zentrale Rolle zu. Es geht nicht um theoretische Ansätze, sondern um gelebte Erfahrung aus vielen umgesetzten Projekten in Deutschland und Österreich in unterschiedlichsten Branchen mit verschiedensten Zielstellungen.

INHALT

Trends der Dokumentenlogistik

- › Liberalisierung der Postmärkte
- › Zentralisierung oder Dezentralisierung der Postbearbeitung
- › Kommunikationsverhalten und dessen Entwicklung

Was darf Postbearbeitung in Unternehmen kosten?

- › Identifizierung der Hauptprozesse und deren Kostentreiber
- › Posteingang, Postzustellung, Druckoutput und Weiterverarbeitung, Postausgang

Welche Optimierungsmöglichkeiten gibt es?

- › Individuelle versus standardisierter Prozesse
- › Gewachsene Strukturen und Abläufe verändern
- › Richtige Investitionen in Technik treffen
- › Personaleinsatz optimal planen

Medienbrüche vermeiden und Kommunikation beschleunigen

- › Digitale Postbearbeitung – der Königsweg?
- › Wo beginnt man, welche Erfahrungen gibt es?
- › Kosten für den Umstieg

Einsatz von Technik und Software

- › Hardwareeinsatz und Prozessoptimierung
- › Welche Software gibt es und wo setzt man sie ein?

Teamarbeit in der Postbearbeitung

- › Welche Aufgabenverteilung wählt man
- › Wie organisiert man die Zusammenarbeit
- › Welche Veränderungen kommen auf die Mitarbeiter zu

Die Grundsatzentscheidung: Make or Buy

- › Kann man Postbearbeitung erfolgreich outsourcen
- › Welche Prozesse bieten sich an?
- › Welche Gefahren gibt es, welche Chancen bieten sich?
- › Praktische Erfahrungen aus Ausschreibungsprozessen

**ERFOLG
STECKT
AN!**

Digitale Postbearbeitung

Einführung - Kosten - Technik - Bewertung

Kompakter Überblick - für Praktiker!

HINTERGRUND

Innerbetriebliche Abläufe in den Verwaltungen von Unternehmen und öffentlichen Einrichtungen verändern sich aktuell und zukünftig in nachhaltiger Art und Weise. Die zunehmende Digitalisierung, der immer schnellere Datenaustausch über digitale Netze und fortwährender Kostendruck und Optimierungszwang verändert unsere Informations- und Dokumentenlogistik. Das betrifft auch die klassischen Bereiche in Poststellen sowie deren nachgelagerte Bereiche in den Fachabteilungen der Unternehmen. Posteingang als auch Postausgang laufen zunehmend anders ab als noch vor wenigen Jahren: Eingehende Dokumente werden nicht mehr in Papierform in die Fachabteilungen verteilt und weiter bearbeitet, sondern gescannt, klassifiziert, elektronisch weitergeleitet und elektronisch archiviert.

Wenn Sie als Praktiker oder als Entscheider einen kompakten Überblick gewinnen wollen, welche Vorteile eine digitale Posteingangs- und Vorgangsbearbeitung mit sich bringt, wie sie üblicherweise abläuft, welche Abteilung welche Aufgabe übernimmt und wie Digitale Postbearbeitung eingeführt wird, sind Sie in diesem Seminar richtig.

INHALT

Von der klassischen Postbearbeitung zum Digital Mailroom

- › Die Entwicklung im innerbetrieblichen Informationsmanagement
- › Anwendungen Digitaler Dokumentenlogistik: Postbearbeitung, Personalakte, Rechnungsbearbeitung
- › Bedeutung und Funktion des ‚Digital Mailrooms‘
- › Vom Papierstrom zum digitalen Strom – Digitalisierungsarten und -typen
- › Technische Verfahren: Hardware und Software
- › Sicherheit und rechtliche Aspekte der Digitalen Dokumentenbearbeitung

Kosten und Nutzen einer Digitalen Posteingangsbearbeitung

- › Chancen und Risiken der Dokumenten-Digitalisierung
- › Anforderungen an die Prozessbeteiligten
- › Anforderungen an die Infrastruktur
- › Kosten für Hardware, Software, Projektkosten
- › Wann rechnet sich das Ganze?
- › Wirtschaftlichkeitsrechnungen
- › Ratioeffekte und ROI-Betrachtungen
- › Kennzahlen und Kostentreiber der Arbeitsschritte

Einsatz von Technik und Software

- › Hardwareeinsatz und Prozessoptimierung
- › Welche Software gibt es und wo setzt man sie ein?

Worauf bei der Einführung zu achten ist

- › Was sind die Besonderheiten von Digitalisierungsprojekten?
- › Welche Veränderungen sind in den Abläufen zu erwarten?
- › Wie wird ein Digitalisierungsprojekt gestartet?
- › Wer sind die Projektbeteiligten?
- › Projektplanung für die Einführungs- und Umstellungsphase

Teamarbeit in der Postbearbeitung mit unterschiedlichen Medien

- › Welche Aufgabenverteilung wählt zwischen klassischer und digitaler Bearbeitung
- › Wie organisiert man die Zusammenarbeit
- › Welche Veränderungen kommen auf die Mitarbeiter zu
- › Wie verändern sich die Schnittstellen und Aufgaben zur Fachabteilung

Make or Buy

- › Was kostet Digitalisierung intern und extern?
- › Welche Vor- und Nachteile haben Eigenbetrieb, Outsourcing oder Outtasking?
- › Welche Prozesse lagert man aus, welche belässt man besser im Haus?

Business Circle Praxis-Workshop

21./22. November 2011, 9.00 - 17.00 Uhr
Wien

ZIELGRUPPE

- › Poststellenmitarbeiter und Poststellenleiter
- › Leiter und Mitarbeiter der Organisationsabteilung
- › Einkäufer

REFERENT



Dipl.-Wi.-Ing. Klaus Gettwart, ist Geschäftsführer und Gesellschafter der MailConsult GmbH in Berlin und hersteller-unabhängige Unternehmensberatung für Postbearbeitungsprozesse, Digitalisierung und Druckoutputoptimierung.

NUTZEN

Sie erfahren im Workshop die Grundlagen der Digitalisierung und der elektronischen Posteingangsbearbeitung mit dem Schwerpunkt auf Basiswissen, Projektumsetzung und Wirtschaftlichkeit. Sie gewinnen einen Überblick über Vor- und Nachteile sowie Chancen und Risiken einer Digitalen Postbearbeitung und lernen die wichtigsten Bausteine in Hard- und Software kennen.

Sie erhalten Lösungskonzepte und konkrete Handlungsempfehlungen von erfahrenen Experten direkt aus der Praxis für die Praxis. Darüber hinaus tauschen Sie Erfahrungen mit anderen Teilnehmern aus und profitieren von gegenseitigen Impulsen.

Zusätzlich lernen Sie das Portfolio externer Dienstleistungen näher kennen und können Dienstleistungen besser bewerten und Projektkosten berechnen.

Österreichische Post AG

Info.Mail Entgelt bezahlt

Falls die Adresse unrichtig ist, rufen Sie uns bitte an: Tel: 01/522 58 20 47
oder datenpflege@businesscircle.at Herzlichen Dank!

Fax 01 / 522 58 20 - 18

1. TEILNEHMER/IN

- Postbearbeitung 2011, 20./21. Oktober 2011
- Erfolgsfaktoren der Dokumentenlogistik, 7./8. November 2011
- Digitale Postbearbeitung, 21./22. November 2011

Vor- und Zuname, Titel _____

Beruf, Funktion _____

E-Mail _____

Tel, Fax _____

Firma, Branche _____

Ansprechpartner im Sekretariat _____

Mitarbeiterzahl bis 20 21-50 51-100 101-300 über 300

Adresse _____

Firmenmäßige Zeichnung/Datum _____

***) 2. TEILNEHMER/IN - 50%**

Vor- und Zuname, Titel _____

Beruf, Funktion _____

E-Mail _____

Tel, Fax _____

Firmenmäßige Zeichnung/Datum _____

***) 3. TEILNEHMER/IN - KOSTENLOS**

Vor- und Zuname, Titel _____

Beruf, Funktion _____

E-Mail _____

Tel, Fax _____

Firmenmäßige Zeichnung/Datum _____

Bitte geben Sie bei Ihrer Anmeldung immer den Anmeldecode an: **LO 5407 - POST AG**

Telefonische Auskünfte: 01/522 58 20-24, Verena Feilenreiter

E-Mail: anmeldung@businesscircle.at

Post: Business Circle, Andreasgasse 6, A-1070 Wien

Ihre Anmeldung wird binnen 3 Tagen per E-Mail bestätigt.

VERANSTALTUNGSORTE

Balance Resort Stegersbach, Panoramaweg 1, 7551 Stegersbach
Tel: +43(0)3326/55155, Fax: +43(0)3326/55150, info@balance-resort.at,
www.balance-resort.at

Rainers Hotel Vienna, Gudrunstraße 184, 1100 Wien, Tel: +43/1/60 580-0,
www.rainers-hotel.at

TEILNAHMEKOSTEN

Die Teilnahmekosten (exkl. MWSt.) betragen für eine Person (der 2. Teilnehmer zahlt die Hälfte, der 3. Teilnehmer ist kostenlos): für eine 2-tägige Fachveranstaltung EUR 1.299,- *) **)

Im Betrag enthalten: Umfassende Dokumentation, Begrüßungskaffee, Mittagessen, Erfrischungsgetränke, Pausenimbisse

***) 1-2-3 BILDUNGSOFFENSIVE**

Bei Buchung einer Fachveranstaltung aus dieser Programmbroschüre zahlt der 2. Teilnehmer die Hälfte, der 3. Teilnehmer ist kostenlos!

Der Frühbucherbonus und Gutscheine können nur vom 1. Teilnehmer in Anspruch genommen werden.

Aktuell sind viele Unternehmen mit der Herausforderung konfrontiert, einerseits die Personalkosten im Griff zu behalten und andererseits ihre Leistungsträger zu motivieren und an das Unternehmen zu binden. Weiterbildung ist die wichtigste Maßnahme zur Motivation und Bindung von Schlüsselmitarbeitern.

Hochqualifizierte Mitarbeiter sichern die Innovationskraft und die Wettbewerbsfähigkeit Ihres Unternehmens. **Mit der Business Circle 1-2-3 Bildungsoffensive verdreifachen Sie Ihren Erfolg.**

****) FRÜHBUCHERBONUS**

Buchen und zahlen Sie bis 2 Monate vor dem Veranstaltungsbeginn, so erhalten Sie **EUR 100,- Frühbucherbonus**. Bei Buchung und Zahlung bis 1 Monat vor Veranstaltungsbeginn erhalten Sie **EUR 50,- Frühbucherbonus**.

Sie erhalten umgehend nach Anmeldung eine Rechnung mit Zahlschein. Die Einzahlung muss so erfolgen, dass die Zahlung spätestens 14 Tage vor der Veranstaltung auf unserem Konto einlangt. Andernfalls bringen Sie die Zahlungsbestätigung am Veranstaltungstag mit. Ermäßigungen sind nicht addierbar.

Rücktritt: Sie erhalten umgehend den bereits eingezahlten Betrag abzüglich einer Bearbeitungsgebühr über EUR 80,- zurück (bitte übermitteln Sie uns die Kopie des Überweisungsscheines). Diese Vereinbarung gilt dann, wenn Ihre schriftliche Stornierung bis 2 Wochen vor Veranstaltungstermin eingelangt ist. Danach bzw. bei Nichterscheinen des Teilnehmers wird der gesamte Betrag fällig. Selbstverständlich ist die Nennung eines Ersatzteilnehmers willkommen und ohne Zusatzkosten möglich.